ANLEITUNG VORBEREITUNGEN FÜR PESSACH

24. März 2021 – 11 Nisan 5781



ABLAUF PESSACH 5781 ab 25. März Ta’anit Bechorim

(Alle hier beschriebenen Zeiten sind auf Düsseldorf abgestimmt!)

Donnerstag, 25. März Ta’anit Bechorim (Fastentag des Erstgeborenen).

Am Donnerstag, den 25. März, Ta’anit Bechorim, wird Oberrabbiner R. Evers, um 9 Uhr morgens ein Sium auf Zoom (MEETING ID 2020578000) abhalten, an dem alle Bechorim teilnehmen können, damit sie nicht fasten müssen.

VERKAUF CHAMEZ: vor 15.00 Uhr Formular schicken an Rabbinat: Rabbinat@jgdus.de oder direkt online ausfüllen

Vorbereitungen in der Küche

Da das Kochen und andere Zubereitungen für Pessach spätestens am Freitag stattfinden müssen, wird empfohlen, die Küche am Donnerstag so vorzubereiten, als wäre es Freitag vor Pessach. Sofern Sie keinen anderen Herd haben, sollte das Kochen in Chameztöpfen am Donnerstag beendet sein. Selbst wenn Sie für den Schabbat Essen in Chameztöpfen kochen möchten, verwenden Sie kein Chamez wie Lokschen, Fadennudeln, Gerste usw., da

Speisereste an den Töpfen haften bleiben und am Schabbat nicht richtig gereinigt werden können.

Nachdem Sie in Chamez-Töpfe kochten, sollten Sie wie in anderen Jahren alle Chamez-Töpfe weglegen, die Sie nicht mehr benötigen. Entfernen Sie alles Chamez aus der Küche öder Speisekammer und lagern Sie es woanders. Der Herd, die Theke usw. sollten beschichtet sein. Decken Sie die Tische und Arbeitsbereiche ab.

Kein Chamez oder in Chameztöpfe zubereiteten Speisen mehr in die Küche

Ein Chameztopf sollte nach dem Abkühlen nicht mehr auf den Herd gestellt werden. Nachdem das Waschbecken und die Küche für Pessach vorbereitet wurden, dürfen kein Chamez oder in Chameztöpfe zubereiteten Speisen mehr in die Küche gebracht oder in der Küche gewaschen werden. Sobald die Küche für Pessach fertig ist, kann man damit beginnen, das Pessach-Essen für den Schabbat und Jomtov zuzubereiten.

Händewaschen

Achten Sie besonders darauf, die Hände zu waschen, nachdem Sie Chamez-Lebensmittel oder Chamez-Töpfe in einem anderen Raum berührt haben, bevor Sie erneut an Pessach-Lebensmitteln in der Küche arbeiten.

Bedikat Chamez, Chamez-Suchen nach 19.34 Uhr

Die Chamez-Prüfung findet dieses Jahr am Donnerstagabend, 25. März nach Nachteinbruch, also nach 19.34 Uhr statt.

Alle Chamez-Lebensmittel, die man am Freitag und am Schabbatmorgen essen möchte, sollten an einem separaten Ort aufbewahrt werden. Am Suchabend muss das Haus für Pessach bereit sein.

Beracha al Biur Chamez

Bevor die Untersuchung beginnt, wird eine Beracha (al Biur Chamez) gesagt: Gelobt sei du, oh G-tt, König der Welt, der uns mit seinen Geboten heiligte und uns befahl, Chamez zu entfernen (siehe Siddur oder Machzor).

Alles, was Sie brauchen, ist eine Kerze (und/oder eine Taschenlampe), die Sie mit einem Aluminiumfoliengriff umwickeln. Einige nehmen eine Feder, einen Holzlöffel und eine Papiertüte, um das gefundene Chamez darin zu sammeln. Wenn Chamez gefunden wird, muss es ordnungsgemäß gelagert werden, damit es am nächsten Morgen verbrannt werden kann.

Kol chamira – All das Chamez

Nachdem alles gut durchsucht ist, wird die folgende Aussage gemacht: „All das Chamez und das Aufgegangene in meinem Bereich, das ich nicht gesehen und zerstört habe und dessen Existenz mir unbekannt ist, erkläre ich für null und nichtig wie den Staub der Erde“.

HILFREICHE CHECKLISTE FÜR DIE SUCHE NACH CHAMEZ

□ Dachboden, Keller, Büro

□ Garten und Veranda

□ Bücher

□ Möbel, Hochstühle

□ Schränke und Schubladen

□ Apparate, Maschinen

□ Medizinschränke

□ Mülleimer,

□ Tierhäuser, Aquarium

□ Staubsaugerbeutel

□ Schultaschen, Koffer, Rücksäcke

□ Taschen und Manschetten der Kleidung (Hose)

□ Schließfächer

□ Schminktisch / Schrank

□ Garage und Auto

□ Kinderwagen

□ PC-Tastatur

FREITAG den 26. März

Brot für den Schabbat

Bei Brot gilt Folgendes:

• Lechem Mischne (zwei ganze Brote oder Brötchen) für Freitagabend und Lechem Mishne für den Schabbatmorgen bereitstellen und aus der Küche fernhalten.

• Kaufen Sie die richtigen Challot, damit sie leicht ganz gegessen werden können und kein unnötiges Brot mehr übrig ist.

• Wer selbst Challot backt und Challa nimmt, verbrennt sie am Freitag.

• Für die Mahlzeiten am Freitagabend und am Schabbatmorgen sollte nicht mehr Chamez als nötig vorhanden sein.

Chamez verbrennen vor 11:33 Uhr

Alles Chamez – mit Ausnahme des Chamez, das durch das Rabbinat per Stellvertreter an einen Nichtjuden verkauft wurde und Chamez, das noch gegessen werden muss – sollten am Freitag, dem 26. März, vorzugsweise vor 11:33 Uhr, verbrannt werden. Bei ZOOM (Meeting ID 2020578000 werden wir das Chamez um 11 Uhr verbrennen und Ihnen zeigen, wie man Kol Chamira sagt. Kol Chamira wird am Freitag nicht gesagt. Das Chamez, das verkauft

wird, muss zu diesem Zeitpunkt bereits entfernt sein.

Vorbereitung für den Seder

Alle Vorbereitungen für den Schabbat und Jomtov müssen vor dem Schabbat (Freitag, 26. März, 18.38 Uhr) abgeschlossen sein.

Maror zubereiten (bitteres Kraut): Gehackter oder geriebener Meerrettich sollte in einem fest verschlossenen Glas aufbewahrt werden, um seine Schärfe zu erhalten. Es hilft, wenn das Glas voll ist und im Kühlschrank aufbewahrt wird.

Wenn Salat verwendet wird, sollte er vor dem Schabbat untersucht und dann bis zum Seder geschlossen gehalten werden. Meerrettich und Salat sollten nicht in Wasser getaucht werden (24 Stunden Einweichen entspricht Kochen; gekochter Meerrettich oder Salat sind als Maror nicht erlaubt).

Bereiten Sie den Charoset vor, braten Sie das Ei und den Knochenbein, bereiten Sie das Salzwasser vor.

Entfernen Sie gedruckte Siegel von Verpackungen und Flaschen, um zu verhindern, dass Buchstaben oder Wörter am Schabbat oder Jomtov zerstört werden.

Den Seder-Abendtisch decken

Wenn Sie einen speziellen Raum haben, in dem es am Schabbat kein Chamez gibt, können Sie am Freitag den Seder-Abendtisch decken. Der Seder-Abendtisch darf nicht am Schabbat gedeckt werden.

Jomtov-Kerzen vorbereiten

Jomtov-Kerzen, die ohne weitere Arbeit in die Kerzenhalter eingesetzt werden können, sollten vorbereitet werden.

Kerze für 72 Stunden Vergessen Sie nicht, eine Kerze für 72 Stunden Brenndauer zu kaufen, damit Sie die Jomtov-Kerzen am Samstagabend und auch am Sonntagabend anzünden können. **Diese**

Kerze sollte vor dem Schabbat angezündet werden.

Schabbat Uhr auf die Zeit der Seder Ende einstellen!

Vergessen Sie nicht, die Schabbat Uhr auf die Zeit einzustellen, zu der der Seder endet. Dies ist normalerweise (viel) später als wenn die Lichter normalerweise an einem Freitagabend ausgehen.

Vergessen Sie nicht, dass die SOMMERZEIT in der ersten Sedernacht auf eine Stunde später umgestellt wird (2 Uhr wird 3 Uhr). Dies betrifft die Schabbat-Uhr des ersten und zweiten Sederabends!

Alle weiteren Vorbereitungen für den Jomtov, einschließlich der für den Seder, sollten erst nach Nachteinbruch (Samstagabend, 27. März, 19.48 Uhr) begonnen werden.

Am 26. März beginnt Schabbat 18.38 Uhr.

Essen für den Schabbat

Das Problem

Am Schabbat sollte man drei Mahlzeiten essen. Brot sollte speziell für die ersten beiden Mahlzeiten gegessen werden. Die erste Mahlzeit sollte am Freitagabend gegessen werden, während die anderen beiden Mahlzeiten tagsüber gegessen werden sollten. Es ist erforderlich, dass die Bracha ‘hamotsi’ zu den Mahlzeiten des Schabbats über zwei ganze Brote oder Brötchen ausgesprochen wird.

Nach der vierten Stunde, d.h. Nach 10:30 Uhr, darf man jedoch kein Brot mehr essen. Das Essen von Matze ist auf Erev Pessach nicht erlaubt. Es gibt auch eine Mitzwa, am Schabbat warme Speisen zu essen.

Die Lösung

Es wird empfohlen, die für Jomtov in Pessach-Töpfe

hergestellten Speisen am Freitagnachmittag zu essen, ohne Brot oder Matze zu verwenden.

Auch am Freitagabend essen die Menschen von Jomtov-Utensilien in einem Raum, der – mit Ausnahme der beiden Brote für den Schabbat – kein Chamez enthält.

Die beiden (Chamez-) Brote werden (vorzugsweise in Plastiktüten) auf einem separaten Tisch im selben Raum abgelegt.

An diesem separaten Tisch isst jeder ein Stück Brot in der Größe einer Olive. Dann spült man den Mund aus, entfernen das Chamez und setzen die Speisen am Jomtov-Tisch fort, ohne Brot und Matze zu genießen.

Die Tischdecke, auf der die Krümel des Chamez liegen, muss gut und vorsichtig herausgeschlagen werden, um Chamez zu entfernen. Bewahren Sie es mit den Chamez-Utensilien.

Es wird empfohlen, Plastikteller usw. für die „Brotmahlzeiten“ zu verwenden, die am Schabbat gespült werden können – jedoch nicht in der Küche.

Schabbat 27. März – Schabbat haGadol

Der Schabbat beginnt am Freitagabend, dem 26. März, um 18.38 Uhr (Mincha und Ma’ariv).

Neben den Schabbatkerzen wird eine Kerze (Flamme) angezündet, die während des gesamten Schabbats und Jomtov weiter brennt, damit die Jomtov-Kerzen am Samstagabend und Sonntagabend mit diesem Feuer angezündet werden können.

An einem separaten Tisch vorzugsweise in einem anderen Raum

Wenn die Mahlzeiten am Freitagabend und am Schabbatmorgen von Pessach-Tellern gegessen werden, sollten Kiddusch und haMotsi an einem separaten Tisch (vorzugsweise in einem anderen Raum) zubereitet werden, mit der Absicht, dass dies Teil der

Mahlzeiten ist, die an einem anderen Tisch verzehrt werden sollen.

Dann muss jeder alle Krümel abschlagen, die Hände waschen (ohne Beracha, aber zum Reinigen im Zusammenhang mit Chamez), den Mund ausspülen und dann zum Pessach-Tisch gehen.

Nach dem Essen der Chamez "Mahlzeit" sollten alle Krümel entfernt und in die Toilette geworfen werden.

Nach dem Abendessen am Freitag dürfen alle Bestecke, Teller und Töpfe, die am Schabbatmorgen wieder verwendet werden, normal gewaschen werden (Hinweis: Waschen Sie keine Chamez-Gegenstände im Pessach-Waschbecken; benutzen Sie die Toilette oder ein anderes Waschbecken.

Andere Gegenstände und solche, die am Schabbatmorgen verwendet werden, sollten nicht wirklich gewaschen, sondern nur gespült und weggelegt werden.

Hafsakat Achilat Chamez – 10.30 Uhr

Die Morgengebet in der Synagoge Synagoge beginnt früher als gewöhnlich, normalerweise um 07:00 Uhr. Die Zeit, nach der kein Chametz mehr gegessen werden darf – hafsakat achilat chametz – ist: 10.30 Uhr!

Mindestens eine Mahlzeit mit Lechem Mischne (zwei ganze Brote oder Brötchen) muss vor 10.30 Uhr gegessen werden.

Einige essen zwei Mahlzeiten mit einer Pause dazwischen (zum Beispiel einem Spaziergang dazwischen).

Chamez oder in Chameztöpfe gekochtes Speisen sollten nach 10:30 Uhr nicht mehr gegessen werden.

Schabbatmorgen, vor 11:33 Uhr

Spülen Sie alles Chamez-Geschirr ab, fegen Sie den Boden (entfernen Sie alle Krümel von den Teppichen, aber bürsten Sie

nicht hart) und werfen Sie alle Chamez-Trümmer und Krümel in die Toilette.

Es kann eine gute Idee sein, den Bereich des Bodens, über dem Sie essen, mit großen Blättern Papier abzudecken, um das Entfernen der Krümel zu erleichtern. Legen Sie alle Chamez-Utensilien, Tischdecken, Servietten, Weinflaschen und alle anderen Nicht-Pessach-Lebensmittel weg.

Kol Chamira vor 11:33 Uhr

‘Kol Chamira’, der in anderen Jahren nach dem Verbrennen von Chamez gesagt wird, sollte vor 11:33 Uhr gesagt werden:

“All das Chamez und das Aufgegangene, das in meiner Domäne ist, sowohl das ich gesehen habe als auch das ich nicht gesehen habe, sowohl was ich weggeräumt habe als auch was ich nicht weggeräumt habe, erkläre ich für nichtig wie den Staub der Erde.”

Nach 10:30 Uhr Matzebällchen usw.

Nach 10:30 Uhr können Matzebällchen und andere Lebensmittel, die Matze enthalten, gegessen werden, nicht jedoch Matze selbst. Mehrere Personen essen keine Matzekugeln oder Matzeknödel. Letzteres ist der am meisten akzeptierte Minhag (Brauch).

Essen, das nach Mittag (12:38 Uhr) gegessen wird, gilt als Se’uda Shelishit (die dritte Mahlzeit). Da es auch nicht gestattet ist, an diesem Schabbat Matzot zu essen, werden bei dieser dritten Mahlzeit, wenn sie nicht vor 10.30 Uhr morgens verzehrt werde, nur andere Lebensmittel verwendet und daher HaMotsi und Benschen (Birkat haMason) gestrichen.

Schabbatnachmittag nach 17.38 Uhr

Nach 17.38 Uhr dürfen keine schweren Lebensmittel wie Matzebällchen mehr gegessen oder Wein getrunken werden. Jeder, besonders Kinder, sollten am Schabbatnachmittag schlafen. Man

sollte am Schabbat nicht erwähnen, dass man schlafen geht, um für den Sederabend frisch zu sein, da dies als Vorbereitung am Schabbat um des Jom Tov willen angesehen werden kann.

Bis zum Ende des Schabbats sollten keine Vorbereitungen für den Seder getroffen werden.

Motsa'e Shabbat: 19:48 Uhr

Der Schabbat endet um 19.48 Uhr. An diesem Punkt beginnt der Jomtov. In der Synagoge wird Ma'ariv gebetet. Zu Hause sagt man "Baruch hamawdil ben kodesch lekodesch" um – vor der Havdala-Zeremonie – die strengen Arbeitsverbote des Schabbat zu schließen und die etwas leichteren Arbeitsverbote am Jomtov zu erlauben.

Die Jomtov-Kerzen werden dann mit Hilfe einer vorhandenen Flamme angezündet mit Beracha. Alle Vorbereitungen für Jomtov können jetzt stattfinden.

Wenn der Meerrettich am Freitag nicht gerieben wurde oder seine Schärfe verloren hat, wird er jetzt mit einem Schinui (Änderung) gerieben, zum Beispiel auf einer (Papier-)Serviette und nicht direkt in einem Glas.

Afikoman (die letzte Matze) vor Chazzot, Mitternacht

Verzögern Sie den Start des Seders nicht unnötig. Afikoman sollte vor Mitternacht (d.h. der ersten Nacht (vor dem Ändern der Zeit) vor 00.38 Uhr und der zweiten Seder-Nacht vor 01:37 Uhr) gegessen werden.

Sonntagabend 28. März

Motsa'e Jomtov: Jomtovausgang 20:50 Uhr. Anfang zweite Tag Jomtov und zweite Sederabend.

Haustiere

Mahlzeiten

Das Verbot, Chamez während des Pessach im Haus zu behalten, kann sich auch auf Ihre Haustiere auswirken. Viele Arten von Tiernahrung enthalten Getreide, das nicht erlaubt ist. Außerdem wird häufig Soja, Reis oder Mais hinzugefügt, den Ihr vierbeiniger Freund, Vogel oder Fisch im Gegensatz zu Ihnen essen darf. Da die meisten Hunde und Katzen keine Liebhaber von Matze sind, finden Sie hier einige allgemeine Tipps.

Geben Sie dem Tier so viel frisches Futter wie möglich: Fisch, Herz, Kutteln usw. Kaufen Sie es für Pessach und frieren Sie es in kleinen täglichen Portionen ein.

Bei Bedarf können Sie etwas Matze hinzufügen, der auf Lager zerbröckelt ist.

Konserven, die kein Getreide enthalten, sind ebenfalls erlaubt.

Bei Fragen zu anderen Tierarten und deren Ernährung zu Pessach wenden Sie sich bitte an das Rabbinat.

Hinweis: Einige Tiere können bei einer plötzlichen Ernährungsumstellung sehr krank werden. Fragen Sie hierzu Ihren Tierarzt.